

Veranstaltungsinformationen

Tagungsort

Kleinhuis Hotel Baseler Hof

Esplanade 11
20354 Hamburg
+49 (0) 40 35 90 6703
info@baselerhof.de

EZ: 152,- € inkl. Frühstück

Wir haben ein Abrufkontingent für Sie bereitstellen lassen. Mit dem Stichwort „AGIK Women“ können Sie je nach Verfügbarkeit ein Zimmer bis zum 07.10.2025 buchen.

Achtung: Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotelreservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können.

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen.

Hinweis

Der Kurs soll in Präsenz durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass der Zugang zu der Veranstaltungsstätte bzw. die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregelt wird.

Teilnahmebedingungen

Gebühren

295,- €
270,- € für DGK-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 20 begrenzt.

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
herzmedizin.de/akademiekurse
2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Ihre Anmeldung ist personengebunden, verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 35,- € einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt wird der volle Kursbetrag fällig und es kann keine Rückerstattung der Kursgebühr mehr erfolgen.**

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten sind zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

Mit freundlicher Unterstützung** von



Edwards

**Die Förderer unterstützen die Durchführung dieser Fortbildungsveranstaltung der DGK-Akademie mit einem Betrag von je 10.000,- €. Die Förderer haben keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referierenden, Inhalte und Präsentationsformen.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski
+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

Julia Hansmann
+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

In Kooperation mit



Themenbereich
Interventionelle Kardiologie

11

CME-Punkte*

AGIK Women

Komplexe Koronarintervention –
State of the art

06. – 07.11.2025
Hamburg

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Luise Gaede
PD Dr. Maike Knorr
Prof. Dr. Tanja Rudolph

Ein Konzept der



IK Kurs zum Curriculum

Y Geeignet für junge Kardiolog:innen

Liebe Kolleginnen,

„AGIK Women“ ist ein Kurs, der speziell von Frauen für Frauen in der interventionellen Kardiologie entworfen wurde. Der Kurs richtet sich entsprechend an Assistenz-ärztinnen und Fachärztinnen, die schon Erfahrungen im Herzkatheterlabor gesammelt haben oder dies in Zukunft planen.

Das Ziel ist es, einerseits fachliche Inhalte kollegial zu diskutieren und andererseits auch auf die nicht fachlichen Komponenten einer Karriere im Herzkatheterlabor einzugehen.

Der fachlicher Teil des diesjährigen Kurses widmet sich der Intervention von komplexen Koronarinterventionen insbesondere der Planung. Hierfür widmen wir uns vor allem der Frage nach dem richtigen Setting und notwendigen zusätzlichen Tools in der Behandlung von komplexen Läsionen wie intravaskulärem Imaging, der Physiologie oder der Notwendigkeit einer simultanen Kreislaufunterstützung.

Ein bereits fester Bestandteil der AGIK Women-Kurse sind zudem zwei Sessions eines kollegialen Coachings, geleitet durch eine Expertin für Coaching von Mitarbeitern im Gesundheitswesen und für die Umsetzung von Veränderungsprozessen in Klinik und Praxen.

So können Sie damit rechnen, an den beiden Tagen sowohl Ihre Hard- als auch Ihre Soft Skills weiterzuentwickeln und Ihr Netzwerk an Kolleginnen in der interventionellen Kardiologie weiter auszubauen.

Herzliche Grüße

PD Dr. Luise Gaede
PD Dr. Maike Knorr
Prof. Dr. Tanja Rudolph

Thema

- Gerüstet für die Komplexe Koronarintervention

Der Kurs bietet Ihnen:

- Aktuelle Behandlungsstandards und Leitlinien
- Interaktive Falldiskussionen aus der Praxis
- Hands-on am Simulator
- Arbeiten in Kleingruppen
- Grundlagenwissen „Gender Soft Skills“

„Praxis trifft Theorie“
Fallbasierte Workshops
in Kleingruppen:

- Diagnostik und Guiding mittels intravaskulärer Bildgebung
- Physiologie komplexer Koronarstenosen
- Protected PCI – Wann und Wie?
- Komplexe Koronarinterventionen am Simulator
- PCI nach TAVI

Donnerstag, 06.11.2025

18:00 – Begrüßung
18:15 L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

18:15 – Coaching Teil 1
19:45 C. Kuch

ab 20:00 Get Together mit Abendessen

Freitag, 07.11.2025

ab 07:15 Gemeinsames Frühstück

08:00 – Komplexe Koronarintervention:
09:00 State of the art
T. Rudolph

09:00 – Fallbasierte Workshops Teil 1
09:45 D. Choudhury, L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

09:45 – Fallbasierte Workshops Teil 2
10:30 D. Choudhury, L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – Coaching Teil 2
13:00 C. Kuch

13:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – Fallbasierte Workshops Teil 3
14:45 D. Choudhury, L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

14:45 – Fallbasierte Workshops Teil 4
15:30 D. Choudhury, L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

15:30 – Abschlussdiskussion und Feedback
16:00 D. Choudhury, L. Gaede, M. Knorr, T. Rudolph

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Luise Gaede, Erlangen
PD Dr. Maike Knorr, Mainz
Prof. Dr. Tanja Rudolph, Bad Oeynhausen

Tutorin

Dr. Dinah Sofia Choudhury, Essen

Coach

Dr. Christine Kuch, Köln

Information zur Zusatzqualifikation

Interventionelle Kardiologie: curricula.dgk.org/ik

*CME-Punkte

Für die Veranstaltung werden 11 CME-Punkte im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung bei der Ärztekammer Hamburg beantragt. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referierenden vor dem Vortrag offengelegt.